

 <p>Zentrale Entsorgungsanlage</p>	<p>Ruhr-Wasserwirtschafts-Gesellschaft mbH Zentrale Entsorgungsanlage Iserlohn</p>	<p>Dokument 3 Datum: 13.12.2007 Revision: 0</p>
---	---	---

Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik der ZEA Zentrale Entsorgungsanlage Iserlohn

Die RWG Ruhr-Wasserwirtschafts-Gesellschaft mbH, Essen, betreibt in Iserlohn die Zentrale Entsorgungsanlage (ZEA) als chemisch-physikalisch-biologische Behandlungsanlage, um in der Industrie anfallende flüssige Abfallstoffe zu verwerten bzw. nach Behandlung ordnungsgemäß zu entsorgen. Im Umwelt- und Arbeitsschutz wollen wir uns unserer Verantwortung stellen. Daher haben wir ein integriertes Managementsystem für Umwelt- und Arbeitsschutz nach ISO 14001 bzw. OHSAS 18001 eingeführt. Die nachfolgende Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik legt die in allen Bereichen und für alle Tätigkeiten unseres Unternehmens geltenden Grundsätze dar:

Wir verpflichten uns, die für unseren Betrieb relevanten Umwelt- und Arbeitsschutzgesetze und -bescheide einzuhalten. Wir wollen den betrieblichen Umwelt- und Arbeitsschutz angemessen und kontinuierlich verbessern, um die von unseren Tätigkeiten ausgehenden Umweltauswirkungen und Gefährdungen möglichst gering zu halten.

In der ZEA soll die beste verfügbare und für uns noch wirtschaftlich vertretbare Technologie eingesetzt werden, um die angelieferten Abfälle umwelt- und gesundheitsverträglich zu behandeln, Wasser und Energie sparsam zu verwenden, Lärm, Emissionen und entstehenden Abfall zu vermeiden oder zu vermindern. Anfallender Abfall wird verwertet oder, wo das nicht möglich ist, umweltverträglich beseitigt. Beim Umgang mit Gefahrstoffen wenden wir größte Sorgfalt an, um eine Gefährdung für die Umwelt und die Gesundheit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so gering wie möglich zu halten.

Bei Änderungen unserer Behandlungsanlagen werden wir vorab eine Bewertung der zu erwartenden Umweltauswirkungen und eine Risikoabschätzung bzgl. Arbeits- und Gesundheitsschutz vornehmen.

Mit geeigneten Maßnahmen soll das Eintreten gesundheits- und umweltschädlicher Unfälle verhindert werden. Durch regelmäßige Weiterbildungen und innerbetriebliche Informationen soll die Qualifikation und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im betrieblichen Umwelt- und Arbeitsschutz gewährleistet und gefördert werden.

Die Lieferanten und Kunden werden in die Umwelt- und Arbeitsschutzaktivitäten einbezogen. Fremdfirmen, die auf unserem Betriebsgelände tätig sind, werden verpflichtet, unsere Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik anzuerkennen und einzuhalten.

Wir haben ein gutes Verhältnis zur Öffentlichkeit und zu Behörden. Mit der Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik informieren wir die interessierten Kreise offen über unsere Umwelt- und Arbeitsschutzprinzipien.

Unsere Umwelt- und Arbeitsschutzziele sollen mit Hilfe des integrierten Managementsystems wirkungsvoll umgesetzt werden. Dieses System wird ständig weiterentwickelt und regelmäßig auf seine Wirksamkeit überprüft. Es werden Korrekturmaßnahmen für den Fall festgelegt, dass wir unsere Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik oder Umwelt- und Arbeitsschutzziele nicht einhalten.

Die Geschäftsführung